

GRUSSWORT



Nunmehr zum 10. Mal lädt die Landjugend ein zum Baden-Württembergischen Junglandwirte-Kongress. Hierzu möchte ich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr herzlich im Euro-Forum der Universität Hohenheim begrüßen. Die Landwirte müssen sich vielfältigen Anforderungen und neuen Herausforderungen stellen: Unsere Verbraucherinnen und Verbraucher erwarten qualitativ hochwertige und sichere Nahrungsmittel. Gefragt sind zusätzlich ein umweltgerechter Anbau, artgerechte Tierhaltung, die Nachhaltigkeit und Transparenz der Produktion sowie die Pflege und Erhaltung unserer gewachsenen Kulturlandschaft. Diesen hohen Ansprüchen müssen die Landwirtinnen und Landwirte unter einem starken Wettbewerbsdruck, der durch die Prozesse der Globalisierung verschärft wird, genügen. Deshalb ist die Beschäftigung mit dem globalen Wandel und seinen Auswirkungen auf die Landwirtschaft sicher ein gutes Oberthema für den Junglandwirte-Kongress. Insbesondere die Workshops, in denen landesspezifische Probleme, Herausforderungen und Lösungsansätze mit Landwirtinnen und Landwirten aus verschiedenen Regionen der Welt diskutiert werden können, versprechen interessante Erkenntnisse. Die Pflege von Kontakten untereinander, in der Region, in Baden-Württemberg, aber auch darüber hinaus ist eine wichtige Aufgabe, die der Kongress übernimmt. Sie können hierbei neue Ideen und Anregungen gewinnen und vielleicht ergeben sich auch neue Kooperationsmöglichkeiten, von denen Sie profitieren können. Ein herzlicher Dank richtet sich an dieser Stelle an die Organisatoren, Unterstützer und Helfer, die den Junglandwirte-Kongress professionell und mit großem Engagement ermöglichen. Ich wünsche dem 10. Baden-Württembergischen Junglandwirte-Kongress einen erfolgreichen Verlauf und allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine anregende und ertragreiche Zeit, interessante Impulse und für ihre weitere Arbeit alles Gute.

Günther H. Oettinger, Ministerpräsident
des Landes Baden-Württemberg

PROGRAMM

9.15 Uhr **Begrüßung / Eröffnung**
Regina Pfeleiderer & Thomas Huschle

9.30 Uhr **Vorträge**

**Entwicklung im Agrarbereich und
Chancen für junge Landwirte**
Prof.Dr.h.c. Hans-Peter Liebig

Wir können alles - auch Landwirtschaft
Minister Peter Hauk MdL

Weltweit am Markt
Dr.Ing.E.h. Bernard Krone

Im Anschluss Frage- und Diskussionsrunde

Praxisbeispiele aus aller Welt

12.00 Uhr **Mittagessen**

13.00 Uhr **Arbeitsgruppen BLICK IN DIE WELT**
mit Junglandwirten aus aller Welt

AG 1: Namibia

AG 2: Russland

AG 3: Brasilien

AG 4: Neuseeland

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Schlussrunde

16.30 Uhr **Jubiläumsparty** mit Sektempfang
und Überraschungen

REFERENTEN

Prof.Dr.h.c. Hans-Peter Liebig



Der Diplom-Agraringenieur ist seit 2002 Rektor der Universität Hohenheim. Er wurde 2004 mit dem China Friendship Award der VR China ausgezeichnet, 2005 erhielt er die Ehrendoktorwürde der Landwirtschaftlichen Universität von Cluj-Napoca, Rumänien. Außerdem ist er Ehrenprofessor der Agraruniversität in Stavropol, Russland, sowie der China Agricultural University in Beijing.

Minister Peter Hauk MdL



Der studierte Diplom-Forstwirt stammt aus dem Neckar-Odenwald-Kreis und ist seit 2005 Minister für Ernährung und Ländlichen Raum in der baden-württembergischen Landesregierung.

Dr.Ing.E.h. Bernard Krone



1962 trat er in das Familienunternehmen ein und entwickelte es zu einem führenden Nutzfahrzeughersteller mit weltweiten Geschäftsbeziehungen. 1995 Verleihung der Max-Eyth-Gedächtnis-Medaille, 1998 Ehrendoktorwürde der Technischen Universität Carolo Wilhelmina Braunschweig. Seit 2003 ist er im Vorstand des Verbandes der Automobilindustrie (VDA), dort seit 2004 Vizepräsident.

ZIELE DES KONGRESSES

Die Landwirtschaft ist Teil der Weltwirtschaft und in die internationale Handels- und Wirtschaftspolitik eingebunden. Eine wachsende Weltbevölkerung, weltweit steigende Preise für Lebensmittel, zunehmende Spekulationsgeschäfte an den Agrarmärkten – große Herausforderungen kommen auf die Agrarpolitik und die Landwirte zu. Wohin geht die Reise: - mehr global, mehr regional? Globalisierung – Fluch oder Segen? Ist das Spannungsfeld von Ernährungssicherheit, Pflege der Kulturlandschaft und marktorientierte Produktion lösbar? Welche Chancen hat der Agrarstandort Baden-Württemberg im globalen Wettbewerb?

Wir möchten auf dem diesjährigen Kongress weit über den Tellerrand hinausblicken. Interessante Persönlichkeiten aus unterschiedlichen Teilen der Erde werden diesen Junglandwirte-Kongress mit Ihren fachlichen Beiträgen zu einem Besonderen machen. Einen spannenden und unterhaltsamen Kongress wünscht das Organisationsteam der drei Landjugendverbände

*Landjugend Württemberg-Baden
Bund Badischer Landjugend
Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern*

Die Landjugend RheinhessenPfalz bietet eine gemeinsame Fahrt an. Kostenbeitrag für den Kongress 15 Euro Tagungsgebühr plus anteilige Fahrtkosten, abhängig von der Anzahl der Mitfahrer, ca. 20 Euro. Beides in bar vor Ort zu zahlen. Abfahrtsort je nach Herkunft der Teilnehmer in der West- oder Nordpfalz ca. 6.30 Uhr.

Anmeldung bitte bis 10.12.08 per mail an Anja.Salzwedel@bwv-rlp.de oder per Fax an 06131-62059120. Infos bei Thomas Weber, 0173-8715327.

Ich melde mich verbindlich für die Fahrt zum Junglandwirtekongress am 12.12.2008 an:

Name

Vorname

Strasse

PLZ

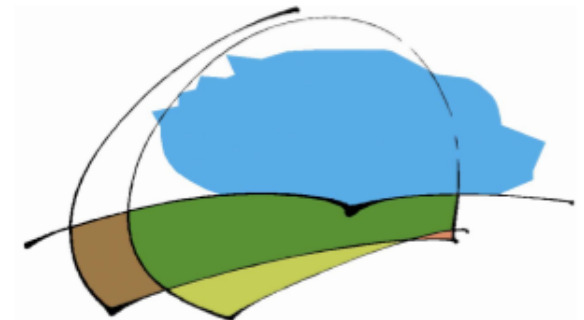
Ort

Tel/Fax

email

.....
Datum, Unterschrift

**Fahrt der
Landjugend
RheinhessenPfalz
zum**



**10. Baden-Württembergischer
Junglandwirte-Kongress**

DIE WELT IM BLICK

mit Jubiläumsparty!!

**Freitag, 12. Dezember 2008
Euro-Forum Universität Hohenheim**

